

Wir sind auch noch da

Chancen und Risiken von Geschwistern von Kindern mit Behinderung

Fachtagung vom 11. - 12. November 2009
Diakonie Stetten, Schlossberg 2, 71394 Kernen-Stetten

„Wir sind auch noch da“ – Chancen und Risiken von Geschwistern von Kindern mit Behinderung

Kinder mit Behinderung stehen häufig im Fokus, sowohl im System Familie als auch bei Anbietern von professionellen Hilfen. Die Fachtagung will den Fokus lenken auf ihre nichtbehinderten Geschwister, die ebenfalls unter besonderen Bedingungen aufwachsen, aber häufig im Hintergrund stehen.

Welchen Unterstützungsbedarf, aber auch welches Potential haben Geschwisterkinder? Wie erleben sie sich und ihre besondere Situation im System Familie? Zur Klärung dieser und anderer Fragen bietet die Veranstaltung ein Forum.

Neben dem Erfahrungsaustausch, der Vernetzung der Anbieter von Hilfen für Geschwisterkinder und der fachlichen Weiterentwicklung ist auch die sozial-politische Verortung des Themas ein wichtiges Anliegen der Veranstalter.

Zielgruppe: angesprochen und eingeladen sind Fachleute mit Erfahrungen in der Geschwisterarbeit, interessierte Fachleute, angehörige Familienmitglieder und Betroffene sowie politische Entscheidungsträger aus dem gesamten deutschsprachigen Raum.

Aufwändigere Informationen können Sie im Internet unter www.fachtag.info beziehen.

Anmeldeschluss online oder mit beigefügtem Anmeldecoupon bis 21.10.2009

Veranstalter:

 diakonie **stetten**

in Kooperation mit Familienbildungsstätte Waiblingen Diakonisches Werk Württemberg

Tagungsprogramm

Mittwoch, 11.11.09

12:00 Uhr Anreise, Anmeldung und Imbiss

13:00 Uhr Eröffnung und Grußworte

13:30 Uhr Fachvortrag
Prof. Dr. Waltraud Hackenberg (Bergisch Gladbach)
„Forschungsergebnisse zu Lebenssituation und Entwicklung von Geschwistern von Menschen mit Behinderung“

14:30 Uhr Fachvortrag
Prof. Dr. Monika Seifert (Hochschule für Sozialwesen, Berlin)
„Alltagswirklichkeiten von Familien mit behinderten Kindern an der Schnittstelle zwischen individuellen Lebensentwürfen und Gesellschaft“

15:30 Uhr Pause

16:00 Uhr Austausch in Kleingruppen

16:30 Uhr Podiumsgespräch mit Fragen aus dem Publikum
Marlies Winkelheide (Beratungsstelle Geschwisterkinder, Bremen) stellt ihre Arbeit vor und diskutiert mit den Referentinnen, einer Praktikerin und einer Mutter Fragen aus Theorie und Praxis. Moderation: Karl Wagner (Diakonisches Werk Württemberg)

18:00 Uhr Abendessen

19:30 Uhr Abendprogramm und Zeit für Gespräche

Donnerstag, 12.11.09

9:00 Uhr Einstimmung auf den Tag
Filmbeitrag „Geschwisterkinder haben das Wort“

9:30 Uhr Fachvortrag
Marlies Winkelheide: „Auf der Suche nach einem eigenen Platz – Erfahrungen aus der Begleitung von Geschwistern von Kindern mit Behinderung und Beeinträchtigung“

10:30 Uhr Pause

11:00 Uhr Workshops Teil 1

12:45 Uhr Mittagessen

13:45 Uhr Workshops Teil 2

15:30 Uhr Abschlussrunde und Blick in die Zukunft

16:30 Uhr Tagungsende

Bitte ausfüllen und in frankiertem Fensterumschlag zurück an:

Diakonie Stetten e.V.
Steffen Wilhelm
Schlossberg 2
71394 Kernen

Anmelde-Coupon

Ich interessiere mich besonders für den Workshop

Nr. und Nr.

Ich bevollmächtige die Diakonie Stetten e.V. einmalig, den fälligen Tagungsbeitrag in Höhe von Euro _____ zu Lasten meines Girokontos durch Lastschrift einzuziehen.

Meine Bankverbindung lautet

Girokonto-Nr. _____

Bank _____

Bankleitzahl _____

Name, Vorname _____

Telefon, Email _____

Straße, Hausnr. _____

PLZ, Ort _____

Ich bin als _____ (Funktion)

in _____ (Einrichtung) tätig.

Ich bin Angehörige/r eines Menschen mit Behinderung

Ich bin Schwester/Bruder eines Menschen mit Behinderung

Datum, Unterschrift _____

Workshop 1

Marlies Winkelheide (Beratungsstelle Geschwisterkinder, Lebenshilfe Bremen)
Meine Gedanken – deine Gedanken – unsere Gedanken: prägende Faktoren des Zusammenlebens in der Biographie von Geschwistern mit und ohne Behinderung

Workshop 2

Ulrich Kürschner (Sozialpädiatrisches Zentrum Ludwigsburg)
Wir und unsere nicht behinderten Kinder: Alltagspagat zwischen Erwartungen und Schuldgefühlen – Die Beziehung zum Geschwisterkind aus der Perspektive der Eltern

Es können zwei verschiedene Workshops besucht werden. Ausführliche Informationen zu den Vorträgen und Workshops unter www.fachtag.info

Workshop 3

Stefanie Lachmeyer (Bildungs- und Erholungsstätte Langau)
Geschwisterkinderarbeit in der Praxis – die Geschwisterkinder tagungen der Bildungs- und Erholungsstätte Langau

Workshop 4

Gabriele Reingruber (Familienberatungsstelle Diakonie Stetten)
„Große Schwester, kleine Schwester“ – Systemische Interventionen in der Arbeit mit Geschwisterkindern

Workshop 5

Simone Meyer (Familienbegleitender Dienst, Geschwistertreff Diakonie Stetten)
„Eine Geschwisterbeziehung mit potenziell höherem Schwierigkeitsgrad“ – Gesprächsrunde für erwachsene Geschwister von Menschen mit Behinderung

Workshop 6

Beate Vogler (Familienbegleitender Dienst, Geschwistertreff Diakonie Stetten)
„Geschwistermosaik“ – Ein Angebot für Geschwister von Kindern mit Behinderung

Workshop 7

Imke Wehrstein (M.A., Mutter von vier Kindern, davon eins mit einer Behinderung)
„Eltern sein ist doppelt schwer!“ – Eltern tauschen sich aus über ihre Familiensituation

Workshop 8

Thomas Haag (Dezernent für Jugend und Soziales, Landkreis Schwäbisch Hall) und Volker Groschwitz, Leiter der Beratungsstellen für Familien und Jugendliche des Rems-Murr-Kreises in Backnang
Angebote für Geschwisterkinder – eine Aufgabe der Familienpolitik?



Termin

11. - 12. November 2009

Tagungsort

Diakonie Stetten
Schlossberg 2
71394 Kernen-Stetten

Teilnehmerbeitrag

inkl. Verpflegungspauschale

- 150 Euro (Normalpreis)
- 130 Euro (Rabattpreis für Anmeldungen bis zum 30.7.2009)
- 70 Euro (Sonderpreis für teilnehmende Familienangehörige von Menschen mit Behinderung)

Anmeldung

Online unter www.fachtag.info oder mit beigefügtem Anmeldecoupon

Tagungsbüro

Steffen Wilhelm
Fon 07151 940-3142

steffen.wilhelm

@diakonie-stetten.de

Übernachtung

Liste mit Übernachtungsmöglichkeiten in der Nähe unter www.fachtag.info

Kinderbetreuung

für Kinder mit und ohne Behinderung durch den Familienbegleitenden Dienst der Diakonie Stetten wird angeboten. Bitte geben Sie den Bedarf dafür zusammen mit Ihrer Anmeldung an. Ein/e Mitarbeiter/in des Familienbegleitenden Diensts wird sich zur genaueren Absprache des Bedarfs mit Ihnen in Verbindung setzen. Die Kinderbetreuung ist kostenfrei.

Anmeldeschluss

21.10.2009

„Wir sind auch noch da“
Fachtagung vom 11. - 12. November 2009
Diakonie Stetten
Schlossberg 2, 71394 Kernen-Stetten

Diakonie Stetten e.V.
Steffen Wilhelm
Schlossberg 2
71394 Kernen